

Verbindliche Anmeldung für das Seminar

(bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

ver.di aktiv im Betrieb

Seminartitel

18/30/372

20.04.-22.04.2018

Seminarnummer

am/ von - bis

Privatanschrift

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon: Mail:

Ort/Datum Unterschrift Teilnehmende_r...

Übernachtung: ver.di-Mitglied:
o Ja o Nein o Ja o Nein

Arbeitgeber (nur für interne Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Wir befürworten die Teilnahme am Seminar:

ver.di Bezirk Fachbereich/ Personengruppe

Ort, Datum Unterschrift Gewerkschaftssekretär

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V. die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Kontakt

Bildungswerk der ver.di in Bayern.e.V.
Schwanthalerstraße 64 · 80336 München
Fax (089) 5 99 77 – 3099

Sekretariat:

Telefon (089) 5 99 77 – 3333 / - 3004 / -3005
sekretariat@verdi-bw-bayern.de

Buchhaltung

Telefon (089) 5 99 77 – 3000
buchhaltung@verdi-bw-bayern.de

Pädagogisches Referat

Telefon (089) 5 99 77 – 3003
referat@verdi-bw-bayern.de

Das Bildungswerk der ver.di in Bayern e.V. ist
zertifiziert nach dem Qualitätsstandard BQM



www.verdi-bw-bayern.de 

Bildung aus einer Hand



Wahrheit oder Lüge Fake-News und die Folgen

20. - 22. April 2018
in Brannenburg



www.verdi-bw-bayern.de

Wahrheit oder Lüge

Fake-News und die Folgen

Zielgruppe

aktive ver.di Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Inhalt

Fake-News sind gezielte Falschmeldungen oder irrtümlich als Wahrheit verbreitete Meldungen, die vorwiegend im Internet bzw. den neuen sozialen Medien und sozialen Netzwerken verbreitet werden. Das Internet bietet ungeahnte Möglichkeiten, Falschmeldung zu verbreiten und seine Nutzer_innen in die Irre zu führen. Dies kann prinzipiell alle betreffen und auch gegen uns alle gerichtet werden. Die Folgen davon lassen sich oft kaum abschätzen und können gravierend sein. So nutzten rechte Gruppierungen Falschmeldungen über von Geflüchteten begangene Verbrechen gezielt, um gegen sie zu hetzen.

Als Nutzer_innen des Internets und der neuen sozialen Medien werden wir tagtäglich mit Meldungen konfrontiert, neben richtigen auch mit falschen oder halbweisen Informationen. Mit den steigenden Informationsmöglichkeiten wird es auch immer schwieriger, den Wahrheitsgehalt von Informationen zu überprüfen oder diese richtig einzuordnen. In diesem Seminar wollen wir uns mit diesen Fragen rund um's Internet und die sozialen Medien befassen.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Warum verbreiten sich Fake-News so gut im Internet?
- Wie ist es möglich, richtige und wertvolle Informationen von den falschen zu filtern?
- Wie verhalten wir uns selbst in den sozialen Netzwerken?
- Wie wirksam sind Gegendarstellungen?

- Wie findet man vertrauenswürdige Quellen?
- Kann ich mich als Nutzer_in vor Fake-News schützen?

Referenten

Tanja Haas
Rupert Lallinger
Henning Reimann
Thomas Wiedemann

Termin

20. - 22. April 2018/ **Brannenburg**
Veranstaltungsort: ver.di Bildungszentrum Brannenburg
Veranstaltungsnummer: 18/30/372

Tagungsort

ver.di - Bildungszentrum Haus Brannenburg
Schrofenstraße 32
83098 Brannenburg

Anmeldung/ Einladung

Anmeldungen erfolgen grundsätzlich über Eure/n Bezirk, Fachbereich bzw. Personengruppe. Diese werden vorrangig behandelt. Bitte benutzt hierfür das in diesem Programm zu findende Anmeldeformular. **Die Anmeldungen werden dann an das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. weitergeleitet und sind damit verbindlich.** Andere Anmeldungen können erst bei Nichtauslastung des Seminars berücksichtigt werden. Auch Anmeldungen aus anderen ver.di Landesbezirken oder Gewerkschaften werden nachrangig behandelt. Bitte achtet darauf, dass die Anmeldung auch immer mit der entsprechenden Veranstaltungsnummer versehen ist. Rechtzeitig vor dem Seminar werden die Teilnehmenden eingeladen

Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühr für Nicht-Mitglieder: € 269,50
(für ver.di Mitglieder aus Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr)

Wichtiger Hinweis für Kolleginnen und Kollegen aus anderen Landesbezirken:

Sofern noch Seminarplätze frei sein sollten, stehen diese auch Kolleginnen und Kollegen aus anderen Landesbezirken bzw. Gewerkschaften offen, soweit die Finanzierungsfrage geklärt ist. Bitte klären Sie vor der Anmeldung die Übernahme der Kosten (Seminar, Unterkunft, Verpflegung, Reisekosten) mit dem/der jeweiligen Bezirk, Fachbereich oder Gewerkschaft. Die Bestätigung der Übernahme der Kosten müssen mit der Anmeldung beim Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. eingehen.

Reisekosten

Der ver.di Landesbezirk Bayern bezuschusst ver.di Mitgliedern ihre Reisekosten entsprechend der Reisekostenregelung vom 01.01.2005 pauschalisiert. Unabhängig vom Transportmittel wird eine Reisekostenpauschale von 0,20 Euro pro Straßen-Entfernungskilometer der einfachen Wegstrecke gezahlt. Höchstens jedoch 135,00 €

Kinderbetreuung

Für Kollegen_innen, die wegen ihrer Kinder nicht an Seminaren teilnehmen könnten, bieten wir für Kinder von 4 bis 12 Jahren Kinderbetreuung an. Die Kinderbetreuung ist grundsätzlich bei den Seminaren im Bildungszentrum Haus Brannenburg möglich. Das Mitbringen älterer Kinder auch ohne Betreuungsanforderung ist im Einzelfall möglich. In jedem Fall ist spätestens nach Erhalt der Einladung zum Seminar eine Vereinbarung mit dem ver.di Landesbezirk Bayern notwendig.